

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des Eine-Welt-Gedankens,

eigentlich wollten wir im späten Frühjahr die Jahreshauptversammlung durchführen, doch Corona hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. Deshalb verzichten wir in diesem Jahr auf ein persönliches Treffen und informieren Sie / euch in Briefform über alles, was sich seit der letzten Jahreshauptversammlung im Verein und im Weltladen ereignet hat.

Zunächst wollen wir unserer Mitglieder Renate Gottschaller, Brigitte Neubauer und Maria Walch, die in diesem Jahr verstorben sind, in Dankbarkeit gedenken. Ihre Unterstützung und Mitarbeit wird uns stets in guter Erinnerung bleiben.

Im Herbst konnten wir noch viele Aktionen durchführen, wie die Beteiligung am Herbstfest der Gemeinde auf dem Wochenmarkt, am katholischen Pfarrfest, am Bauernherbst und an verschiedenen Weihnachtsmärkten. Anfang Februar durften wir wieder den Seniorennachmittag der Gemeinde bewirten, der ein großer Erfolg war. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen Kuchenbäckern und Helfern ganz herzlich bedanken.

Besonders freuen wir uns darüber, dass Burgkirchen am 26. September 2019 als „Fair Trade Gemeinde“ ausgezeichnet wurde. Dies ist auch dem großen Engagement unseres Vorstandsmitglieds Martin Rasch, der die Steuerungsgruppe leitete, zu verdanken. Inzwischen gibt es Burgkirchner und Margarethenberger Kaffee aus Fairem Handel.

Förderlich für den Eine-Welt Gedanken waren verschiedene Vorträge wie der von Christian Felber zur Gemeinwohl-Ökonomie oder der Kurs „Enkeltauglich leben“. Nähere Informationen dazu finden sich auf unserer Homepage [www.weltladen-burgkirchen.de](http://www.weltladen-burgkirchen.de).

Ebenso erfolgreich ist die Handy-Sammel-Aktion. Auch weiterhin können Handys und Smartphones im Weltladen abgegeben werden. Die Altgeräte werden von einem zertifizierten Unternehmen zuverlässig und sicher entsorgt bzw. wenn möglich weiterhin verwendet. Der Erlös aus dem Handy-Recycling kommt Bildungsprojekten in Liberia, El Salvador und Bayern zugute in Zusammenarbeit mit den Organisationen „Mission Eine Welt“ und dem „Eine Welt Netzwerk Bayern“.

Für den weiteren Verlauf des Jahres 2020 waren wieder viele Aktionen geplant, doch im März kam der Corona bedingte Lockdown. Da durch den überwiegenden Verkauf von Lebensmitteln keine rechtlichen Gründe dagegen sprachen, beschloss der Vorstand, den Laden weiter zu den üblichen Zeiten zu öffnen. Wir wollten die Kleinbauern, für die die Krise noch katastrophalere Folgen als für uns hat, nicht im Stich lassen. Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter und Kunden, die das ermöglicht haben! Als im Juli die Mehrwertsteuer gesenkt wurde, entschloss sich der Vorstand, die geringen Beträge nicht an die Kunden weiterzugeben, sondern sich der Aktion #fairwertsteuer anzuschließen. Das Geld fließt in einen Fonds, der Produzenten-Organisationen des Fairen Handels unterstützt.

Erfreulicherweise konnte der Weltladen nach Abzug aller Unkosten im Jahr 2019 einen Gewinn von 3062,49 € erwirtschaften.

An Spenden konnten im letzten Kalenderjahr knapp 7.000 € verbucht werden. Auch in diesem Jahr zeichnete sich bereits eine enorme Spendenbereitschaft ab. Unser Dank gilt besonders der Kolpingsfamilie für eine Spende über 2000€. Rita Müller hat eine große Anzahl selbst genähter Masken zur Verfügung gestellt, welche im Weltladen gegen eine Spende abgegeben wurden. Auch der Verzicht auf Blumenschmuck bei einer Beerdigung brachte dem Verein eine höhere Summe an Spenden. So konnten im letzten Jahr die Schulprojekte in Bolivien und Tansania großzügig unterstützt werden. Darüber hinaus gingen Spenden von den Halsbacher Nikoläusen an PREDA auf den Philippinen. Zweckgebundene Spenden wurden umgehend weitergeleitet.

Für das Kalenderjahr 2019 bescheinigten die Kassenprüfer Rudolf Krause und Fritz Leuschner eine korrekte Kassenführung.

Nun noch eine Bitte in Sachen Weltladen: Wir suchen Leute, die unser Team ergänzen und ehrenamtlich im Verkauf mitarbeiten wollen. Interessenten melden sich bitte bei Regina Greiner (Tel. 3621) oder Uschi Binstener (Tel. 4221).

Herzlichen Dank für die Treue und Unterstützung! Hoffentlich sehen wir uns bald gesund wieder.

Schöne Grüße

(Elvira Englberger, 1. Vorsitzende, im Namen der Vorstandschaft)